

Tirschenreuth

„Unna Spraoch“

Über den Dialekt der nördlichen Oberpfalz

Teils wissenschaftlich unterlegt erläuterte Dr. Ralf Heimrath, Bundesvorsteher der Eghalanda Gmoin, in seinem Festvortrag „Unna Spraoch“ den Dialekt der nördlichen Oberpfalz.

Er verwies darauf, dass deutsch die Sprache des Volkes sei, so wie auch der Dialekt eine deutsche Sprache sei. Wichtig sei, dass jede gesprochene Sprache lebe, sie verändere sich jedoch im Laufe der Zeit. Die Sprache nehme auch immer wieder neue Wörter auf, auch aus anderen Sprachen, lasse aber auch Wörter, die nicht mehr benötigt werden, weg.

Detailliert erläuterte er dann den Dialekt der nördlichen Oberpfalz, der aus dem „baierischen“ Sprachraum komme. Dialektunterschiede gebe es jedoch zuhauf. Und dies auf kleinstem Raum. Oft spreche man verschiedene Wörter zehn Kilometer weiter ganz anders aus, oder habe zum Teil ganz andere Begriffe dafür.

Dr. Heimrath zeigte an verschiedenen Beispielen, etwa am Wort „Haus“, welche Veränderungen es gebietsweise gibt.